

## **Kulturaustausch - Woche Schweiz - Hawai'i mit Na Wai Iwi Ola - auch 2005 ein unvergessliches Erlebnis für alle!**

Vom 26. August bis zum 7. September 2005 besuchten Kumu Keala Ching, Kumu Rolinda Bean und rund 12 Studierende ihrer Stiftung Na Wai Iwi Ola die Schweiz, darunter sechs Kinder. Unter der Leitung von AlohaSpirit konnte der Gruppe aus Hawai'i die Schweiz und unsere Landschaft und Kultur näher gebracht werden. Umgekehrt haben zahllose in der Schweiz wohnhafte Menschen mehr über die Kultur, Schönheit und Lebendigkeit Hawai'is wie auch Schattenseiten von Geschichte und Unterdrückung verstanden. Die gesamte Reise stand unter einem guten Stern. Das Wetter - noch bis zum Anreisetag von Fluten und Wasserkatastrophen geprägt - beruhigte sich mit ihrer Ankunft schlagartig, und wir alle haben durchwegs Sonnenschein und Wärme genossen.

An den beiden Hula-Workshops in Zürich und im Tessin unter der Leitung von Kumu Keala Ching haben insgesamt erfreulicherweise mehr als 55 Erwachsene und Jugendliche teilgenommen. Die Einkünfte und Spenden ermöglichen die Finanzierung der Flüge der Kinder und eine grosszügige Spende an die Stiftung Na Wai Iwi Ola. Schliesslich haben die KursteilnehmerInnen jeweils zum Abschluss ihre Chants und Tänze im prachtvollen Park der Zürcher Villa Patumbah und vor der Freizeitanlage in Bioggio vor einem zuerst etwas skeptischen und zunehmend mitgerissenen Publikum vorgetragen.

Die Schule Obermeilen öffnete ihre Pforten für die hawaiischen Kinder. Sie tanzten und sangen vor 160 Meilemer Schulkinder, die durchwegs begeistert und beeindruckt waren und - zusammen mit der Lehrerschaft! - die ersten Hulaschritte gelernt haben. Unsere Freunde besuchten dann noch eine Klasse im Unterricht, stellten sich den vorbereiteten spannenden Fragen der Schulkinder über Hawai'i und lernten das lustige Schweizer Sennenlied im Gegenzug.

Das Sightseeing in Zürich und das Baden im Zürichsee haben unsere hawaiischen Freunde, ob jung oder älter, sehr genossen. Nach einer postkartenähnlichen Reise über den Lukmanierpass erwarteten uns schöne Erlebnisse auch im Tessin und kurz in Italien. Der Abstecher nach Como und der kulinarische und beschwingt tanzende Abend in Angelas Grotto hunderte von steilen Metern über der Ebene im Südtessin hat uns ebenso verbunden wie das gemeinsame Risottokochen im Tessiner Wald.

Zurück in der Deutschschweiz hat der Meilemer Jodelchor in Trachten den hawaiischen HulatänzerInnen unser Kulturgut näher gebracht. Und prompt wurde ihnen an den lauschigen Ufern des Zürichsees mit hawaiischen Liedern und Tänzen gedankt, eine beidseits berührende Begegnung!

Verschiedene Medienschaffenden haben interessiert über das Projekt berichtet. Eine ausführliche Zusammenfassung im TV-Sender U1 kann zur Verfügung gestellt werden.

Das Ziel eines Kulturaustausches zwischen Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen aus Hawai'i und der Schweiz ist erreicht worden. Mögen die freundschaftlichen Banden noch weitere Gelegenheiten des Austausches bringen. Die Absicht, der Wunsch dieses Projektes ist es, in der Schweiz das Verständnis für das Volk Hawai'is zu vertiefen und den Hawaiischen Kindern und Jugendlichen zu zeigen, wie ähnlich und unterschiedlich auf der anderen Seite der Weltkugel gelebt wird, wie sehr wir ihre Kultur, Sprache und Bräuche schätzen und wie

wertvoll es ist, dass sie stolz und stark den Weg ihrer Ahnen in der modernen Welt weiter beschreiten dürfen und sollten.

AlohaSpirit, Myra und Noëlle, bedanken sich ganz herzlich bei allen, die uns bei dieser spannenden, prallen aber nicht immer einfach zu koordinierenden Reise in der Schweiz mit Rat & Tat unterstützt und sie bereichert haben! Am Ende der Reise konnte der Stiftung Na Wai Iwi Ola eine grosse Spende ausgerichtet werden, welche vollumfänglich dem Erhalt und der Vertiefung der hawaiischen Kultur speziell bei Kindern und Jugendlichen auf Big Island zugute kommt.